

XXL XPRESS

SCHNELL-SPACHELMASSSE zum Ausgleichen bis 20 mm in einem Arbeitsgang

EIGENSCHAFTEN

- Schon nach ca. 90 Minuten belegreif
- Extrem gut verlaufend
- Leichter Klebstoffauftrag und reduzierter Klebstoffverbrauch durch ultra-glatte Oberfläche
- Sehr hohe Festigkeit
- Staubreduziert für sauberes Arbeiten

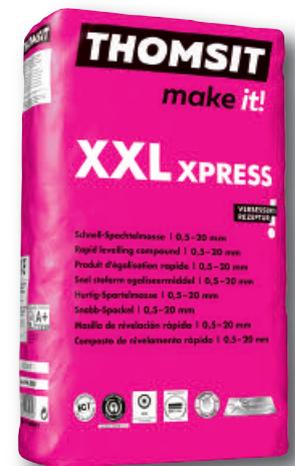
ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarmer, kunststoffvergüteter, zementärer Bodenausgleich zum Erstellen normgerechter Untergründe für die Aufnahme von Bodenbelägen und Parkett. THOMSIT XXL XPRESS ist bereits nach ca. 90 Minuten belegreif und daher ideal für schnelle Bodenbelagarbeiten unter hohem Termindruck. Die THOMSIT-Schnellspachtelmasse ist einsetzbar auf geeigneten:

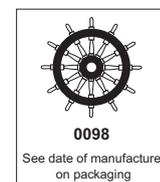
- Estrichen und Beton
- Fliesen und Platten
- Naturwerkstein und Terrazzo
- zuvor genannten Untergründen als Altuntergrund mit festhaften-den, wasserfesten Klebstoffresten.

Auch in stark beanspruchten Bereichen einsetzbar, z. B. Krankenhäuser Ladenlokale, Einkaufszentren und Industriehallen. Nur für den trockenen Innenbereich. THOMSIT XXL XPRESS nicht als Estrich verwenden. Bei Verwendung geeigneter Oberflächenbeschichtungen ist THOMSIT XXL XPRESS als Nutzboden verwendbar. THOMSIT XXL XPRESS erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

NEU!



www.blauer-engel.de/uz113



ANWENDUNGSBEREICHE

THOMSIT XXL XPRESS besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsgegenstand nach der EU Marine Equipment Directive (MED), ausgestellt und überwacht durch die Zertifizierungsstelle DNV GL, Modul B und D.

TECHNISCHE DATEN	
Lieferform	graues Pulver
Gebinde	EVO ³ -Sack, 25 kg
Versandeinheit	42 Gebinde pro Palette
Wasserbedarf	5,5 – 6,0 l / 25 kg
Verarbeitungszeit	ca. 20 Minuten
Begehbar	nach ca. 90 Minuten
Belegreif	
für Bodenbeläge	nach ca. 90 Minuten
für Klebungen mit THOMSIT DT 100 / DT 200	nach ca. 4 Stunden
für Parkett und Klebungen mit Reaktionsharzprodukten	nach mind. 12 Stunden
Beanspruchung	ab 1 mm Schichtdicke stuhlrolleneeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Temperaturbeständigkeit nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	-20 °C bis +50 °C
für Lagerung	0 °C bis +50 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

VERBRAUCH		
	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
je 1 mm Schichtdicke	ca. 1,5 kg/m ²	
2 mm Schichtdicke	ca. 3 kg/m ²	ca. 8,3 m ²
5 mm Schichtdicke	ca. 7,5 kg/m ²	ca. 3,3 m ²
10 mm Schichtdicke	ca. 15 kg/m ²	ca. 1,7 m ²

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Grundsätzlich sind folgende maximal zulässigen Restfeuchtigkeitsgehalte zu beachten (Angaben in CM-%):

Estrichart	beheizt	unbeheizt
Zementestrich	1,8 %	2,0 %
Calciumsulfat-estrich	0,3 %	0,5 %

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken.

VERARBEITUNG

In einem sauberen Anrührtopf die vorgegebene Menge klares Wasser vorlegen und THOMSIT XXL XPRESS mit geeignetem Rührer etwa 2 Minuten klumpenfrei anrühren. Die Spachtelmasse mit Rakel oder Glättkelle in gewünschter Schichtdicke auftragen. Folgende Mindestschichtdicken beachten:

- schwach oder nicht saugfähige Untergründe, Alt-Untergründe und feuchtigkeitsempfindliche Untergründe mind. 2 mm, bei nachfolgender Klebung von Kautschuk 3 mm.

HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Ver-

Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z. B. keramische Fliesen und Platten grundreinigen und anschleifen. Bei der folgenden Klebung von Parkett müssen Altklebstoffreste und Spachtelmasse-reste immer weitestgehend entfernt werden. Vor dem Spachteln stets empfohlenen THOMSIT-Vorstrich einsetzen.

THOMSIT XXL XPRESS kann ohne vorherige Grundierung bis zu einer maximalen Schichtdicke von 5 mm eingesetzt werden auf:

- festhaftenden, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmasse-RESTEN, wenn im Anschluss textile oder elastische Bodenbeläge geklebt werden.
- neuen, gut abgesandeten Gussasphaltestrichen IC10 und IC15.
- unter elastischen Belägen auch saugfähige Untergründe mind. 2 mm.
- unter Parkett mind. 2 mm.
- Gussasphaltestriche nicht dicker als 5 mm ausgleichen.
- für Stuhlrolleneignung mind. 1 mm.

Bei Schichtdicken über 10 mm bis max. 20 mm kann bis zu 30 % trockener Quarzsand THOMSIT QS 20 (0,2 – 2 mm) beigemischt werden.

hältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen.

- Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr von Rissbildung und Oberflächenstörungen! Die frische Ausgleichsschicht vor zu schnellem Austrocknen schützen und möglichst innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, die Fläche durch

HINWEISE

- geeignete Maßnahmen, z. B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen oder Niederschlag schützen.
- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
 - Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen.
 - Nicht im Außenbereich einsetzen oder unmittelbarer Feuchtigkeit aussetzen.
 - Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Enthält Zement. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Material kühl und trocken lagern. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei der Verarbeitung Schutzbrille, wasserdichte, robuste Handschuhe und lange Hosen tragen. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Pro-

- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Zementäre Ausgleichsschichten neigen auf weichen Schichten (z. B. Klebstoffreste) zu Rissbildung. Solche Schichten sind deshalb vor dem Spachteln möglichst weitgehend zu entfernen.

duktreste sind der Schadstoffsammelstelle zuzuführen. Die europäische Abfallschlüsselnummern (EAK) können beim Hersteller erfragt werden. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. 08 21/ 59 01- 380.

Inhaltsstoffe: Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat-Copolymere, Hochleistungsverflüssiger, Additive.

GISCODE ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1 ^{Plus}	sehr emissionsarm Plus
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

FACHINFORMATIONEN

Folgende Normen und Merkblätter beachten:

- DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten".
- DIN 18356 "Parkettarbeiten".
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" Merkblatt TKB-8, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.
- "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen" Merkblatt TKB-9, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.
- "Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritfließestrichen" des Bundes-

verbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).

- "Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen" des Industrieverbandes WerkMörtel e.V., Duisburg.
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Industrieverbandes WerkMörtel e.V. (BEB), Troisdorf.
- Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten" des Bundesverbands WerkMörtel e.V., Duisburg.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.



Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.thomsit.de/dop heruntergeladen werden.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.